Anlage 16 zur GRDrs 835/2017

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2018**

| Org.-Einheit   Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktionsbezeichnung | Anzahl  der  Stellen | Stellen-  vermerk | durchschnittl. jährl.  kostenwirksamer  Aufwand in € |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 67-3.2  6732.1110 | Garten-, Friedhofs- und Forstamt | A 11 | Sachbearbeitung | 1,0 | -- | (90.900)  hh-neutral |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Beantragt wird die Schaffung einer Sachbearbeiterstelle des gehobenen Dienstes in A11 für das Sachgebiet 67-3.2, Bestattungen und Gräberverwaltung der Abteilung Friedhöfe.

# 2 Schaffungskriterien

Die Stellenschaffung erfolgt haushaltsneutral durch Streichung von Stellen bzw. Stellenanteile bei der Abteilung Friedhöfe. Bei den Aufgaben der Gräberverwaltung und des Bestattungsdienstes handelt es sich um gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben nach dem Bestattungsgesetz von Baden-Württemberg sowie der ausführenden Bestattungsverordnung.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Die Trauer- und Friedhofskultur befindet sich seit einigen Jahren in einem tiefgreifenden Wandel auf den die Friedhofsverwaltung mit einer Fülle von vielseitigen Angeboten reagieren muss. Spezielle Konzeptionen in den verschiedenen Arbeitsgebieten wie z.B. Bereitstellung alternativer Grabarten, Konzepte gegen die zunehmenden Leerstände auf den städtischen Friedhöfen, ein gezieltes, angemessenes Marketing sowie eine ansprechende Öffentlichkeitsarbeit sind zu entwickeln, um langfristig und nachhaltig die Friedhöfe attraktiv zu halten.

Gleichzeitig ist auf der operativen Arbeitsebene seit 2013 eine stetige Zunahme von Anfragen besonders auch im Bereich des Beschwerdemanagements festzustellen. So hat sich die Anzahl der eingelegten Rechtsmittel (Widersprüche) fast verdoppelt. Mit den momentan vorhandenen Strukturen können diese Aufgaben nicht mehr umfänglich bewältigt werden. Die zur Aufgabenerledigung erforderliche Ausbildung und Qualifikation des Personals ist bei der derzeitigen Struktur der Stellen nicht gegeben. Die zunehmenden, zeitintensiven konzeptionellen Aufgaben einerseits und die Zunahme der Tätigkeiten im Bereich der „gehobenen Sachbearbeitung“ andererseits können mit dem derzeit vorhandenen Personalprofil innerhalb der Abteilung Friedhöfe nicht mehr aufgefangen werden. Aufgabeninhalte sind schwerpunktmäßig sowohl die Bearbeitung sämtlicher rechtlicher Angelegenheiten aus dem o.g. Sachgebiet wie beispielsweise die Vorgabe einer einheitlichen Rechtsanwendung oder Widerspruchsbearbeitung als auch das Beschwerdemanagement.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Die Aufgaben wurden bisher von der Dienststellenleitung wahrgenommen. Der Dienststellenleitung der Dienststelle Bestattungen und Gräberverwaltung obliegt auch die Stellvertretung der Abteilungsleitung der Abteilung Friedhöfe und zugleich die Stellvertretung der Dienststelle Betriebe.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Der bereits beschriebene Wandel im Friedhofsbereich bedingt dringend eine Anpassung der Personalstruktur damit die anfallenden Aufgaben sachgerecht erledigt werden können.

# 4 Stellenvermerke

keine